

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **53 (1935)**

Heft 20

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 25. Januar
1935

Berne
Vendredi, 25 Janvier
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 20

Redaktion und Administration:
Erlingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.000
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.000
Abonnement: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 20

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques du fabricant et de commerce. — Marché di fabbrica e di commercio. / Kraftloserklärung einer Ausweiserte für Handelsreisende.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Jugoslawien: Zolltarif. / Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Première insertion.

Nous, président du Tribunal de première instance, ordonnons au détenteur inconnu de la police d'assurances sur la vie, souscrite à la Cie. d'assurances sur la vie LA BALOISE, en date du 28 février 1921, portant le n° 147829, au montant de fr. 150,000 à l'échéance du 28 février 1941, de la produire et de la déposer en notre Greffe, dans le délai de deux mois à dater de la première insertion de la présente ordonnance; faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

P. 1. (W 29)
Tribunal de première Instance de Genève:
W. Keiser, président.

Le détenteur du certificat de dépôt de fr. 300 de la Banque Cantonale Vaudoise, 4 % au porteur, n° 31/3 L, est sommé de me le produire jusqu'au 27 janvier 1937, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 27)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Büren a. A.

1935. 23. Januar. Die Kollektivgesellschaft **Gilomen & Cie., Heloise Watch Co.**, Fabrikation von und Handel mit Taschenuhren, mit Sitz in Lengnau (S. H. A. B. Nr. 178 vom 1. August 1916, Seite 1205), hat sich aufgelöst und ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Spezereien, Drogerie, Eisenwaren. — 23. Januar. Die Einzel-firma **Wwe. Matter-Burkhalter**, Spezerei, Drogerie, Eisenwaren und Geschirr, mit Sitz in Pieterlen (S. H. A. B. Nr. 220 vom 26. August 1897, Seite 903), ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

Bureau Interlaken

Mineralwasser, Weine, Spirituosen. — 19. Januar. Inhaberin der Einzel-firma **Bierl-Uetz**, in Unterseen, ist Emma Bieri geb. Uetz, Walters güterrechtlich getrennte Ehefrau, von Schangnau, in Unterseen. Die Firmainhaberin erteilt Einzelprokura an ihren Ehemann Walter Bieri, Kaufmann, in Unterseen. Mineralwasserfabrikation, Weine und Spirituosen.

Hotel. — 23. Januar. Der Inhaber der Einzel-firma **Ferdinand Hofer**, in Ringgenberg (S. H. A. B. Nr. 75 vom 1. April 1925, Seite 543), ändert die Natur des Geschäftes ab in: Betrieb des Hotel Bären.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

4 janvier. **Assortiments et Balanciers, S. A.** avec siège à Saignelégier (F. o. s. du c. du 23 octobre 1934, n° 248, page 2922). Dans leur assemblée générale du 17 janvier 1934, les actionnaires ont prononcé la dissolution de la société et constaté que la liquidation complète est terminée. La raison est radiée du registre du commerce.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Tabak, Zigarren. — 19. Januar. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kost & Co.**, Rauchtabak- und Zigarrenfabrikation und Handel mit Roh- und Fertigfabrikaten, mit Sitz in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1934, Seite 2594), ist mit Wirkung ab 1. Januar 1935 als weiterer Kollektivgesellschaftler eingetreten Hans Max Rüttimann, von Aesch (Luzern), Kaufmann, in Münsingen.

Buchbinderei. — 19. Januar. Die Firma **Wwe. Schulz & Zellweger**, Buchbinderei, in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 282 vom 2. Dezember 1930, Seite 2454), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft und durchgeführter Liquidation auf 1. Januar 1935 erloschen.

Buchbinderei, Einrahmungsgeschäft. — 19. Januar. Inhaber der Firma **Paul Zellweger**, in Münsingen, ist Paul Zellweger, von Herisau, in Münsingen. Buchbinderei und Einrahmungsgeschäft.

Bureau Thun

Sattlerei, Aussteuern. — 21. Januar. Inhaber der Firma **Otto Lory**, mit Sitz in Thierachern, ist Otto Lory, von Stalden i. E., wohnhaft in Thierachern. Sattlerei und Aussteuergeschäft.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Corsets. — 1935. 19. Januar. Inhaberin der Firma **Manz-Aspromatis**, in Luzern, ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Mathilde Manz, verw. Aspromatis, geb. Christen, von Marthalen (Zürich), wohnhaft in Luzern. Corsetsgeschäft. Hofstrasse 11.

Metzgerei. — 20. Januar. Die Firma **Frau Möckli**, Metzgerei und Charcuterie, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1927 Seite 271), ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Schürzen, Berufsmäntel. — 21. Januar. Die Firma **Eduard Troxler**, in Pfeffikon (S. H. A. B. Nr. 243 vom 18. Oktober 1915, Seite 1390), verzeigt folgende Geschäftsnatur: Fabrikation von Schürzen und Berufsmänteln.

Betrieb von Handelsgeschäften usw. — 21. Januar. **Eichhof A. G. (E. I. A.)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1935, Seite 25). Josef Amrein-Genhart ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Als weitere nicht unterschreibungsberechtigte Verwaltungsräte wurden gewählt: Carl Josef Bucher, Buchdrucker, und Carl Eduard von Vivis, Kaufmann, beide von und in Luzern.

21. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Genossenschaft von Sägereibesitzern des Kantons Luzern**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1934, Seite 1730), hat sich an der Generalversammlung vom 4. Dezember 1934 aufgelöst. Aktiven und Passiven übernimmt der Verein unter dem Namen **Holzindustrieverband des Kantons Luzern**, welcher im Handelsregister nicht eingetragen wird. Die Genossenschaft wird nach sinngemässer Beobachtung der Art. 712 und 713 O. R. im Handelsregister gelöscht.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Baugeschäft, Hoch- und Tiefbau. — 1935. 3. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **«Gebrüder Stamm»**, mit Hauptsitz in Basel; eingetragen im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt am 4. Januar 1897 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt (Nr. 132 vom 9. Juni 1923, Seite 1148), hat am 2. Januar 1935 in Binningen unter der Firma **Gebrüder Stamm, Filiale Binningen**, eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung sind nur die Gesellschafter Rudolf Stamm-Baatz und Jakob Stamm-Schmid, beide von und wohnhaft in Basel, befugt. Baugeschäft, Hoch- und Tiefbau. Geschäftslokal der Zweigniederlassung in Binningen: Dorenbachstrasse Nr. 47.

Aargau — Argovie — Argovia

1935. 21. Januar. **Aargauescher Feuerbestattungsverein**, Genossenschaft, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. 1924, Seite 1778). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Dezember 1934 sind die Statuten revidiert worden. Der Vorstand besteht nunmehr aus 9—11 Mitgliedern. Die übrigen Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Vorstande sind ausgeschieden Heinrich Kern, Oskar Schibler, Dr. Heinrich Bircher, August Hengherr und Gottfried Keller. Neu gewählt wurden Jakob Riniker, Kreispostdirektor, von und in Aarau; Emil Wassmer, Architekt, von und in Aarau; Emil Gysel, Kaufmann, von Wilehingen, in Aarau; Emil Hunziker, Oberingenieur, von Ennetbaden, in Baden; Julius Dutli, Generalagent, von Schöffland, in Aarau, und Bruno von Wartburg, Buchhalter, von Aarburg, in Aarau. An Stelle von Heinrich Kern wurde zum Vizepräsidenten gewählt Jakob Riniker, an Stelle von Robert Kieser-Dambach, welcher im Vorstande verbleibt, zum Aktuar Walter Grob, Gasdirektor, in Aarau (bisher Kassier), und an Stelle von Walter Grob zum Kassier Bruno von Wartburg. Die Unterschriften von Heinrich Kern und Robert Kieser-Dambach sind erloschen. Es zeichnen zu zweien kollektiv der Präsident Dr. Otto Meyer oder der Vizepräsident Jakob Riniker mit dem Aktuar Walter Grob oder dem Kassier Bruno von Wartburg.

21. Januar. Die Firma **Jos. Huwiler, Bäckerei & Wirtschaft**, in Merenschwand (S. H. A. B. 1902, Seite 1605), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über: Inhaber der Firma **Joseph Huwiler, Bäckerei & Wirtschaft**, in Merenschwand, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jos.

Huwiler, Bäckerei & Wirtschaft» übernimmt, ist Joseph Huwiler, von Beinwil bei Muri, in Merenschwand. Bäckerei und Wirtschaft.

21. Januar. Die Stiftung unter der Firma Wohlfahrtsfonds der Firma Otto Fischer, Hellmühle, Wildegg, mit Sitz in Wildegg, Gemeinde Möriken (S. H. A. B. 1923, Seite 5), wird infolge Namensänderung der Stifterin abgeändert in Wohlfahrtsfond von Otto Fischer, Wildegg, Stiftung zu Gunsten der Arbeiter der Firma Hellmühle Wildegg A. G. Die Namensänderung erfolgt im Einverständnis der Aufsichtsbehörde über die Stiftung.

21. Januar. Ziegelei Rheinfelden Aktiengesellschaft (vorm. Jos. E. Baumer), mit Sitz in Rheinfelden (S. H. A. B. Nr. 277 vom 27. November 1931, Seite 2539). Als neue Mitglieder in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Richard Baumer, Ziegler, von und in Rheinfelden, der wie bisher Kollektivunterschrift führt, und Heinrich Roth, Fabrikdirektor, von Reigoldswil, in Frick. Letzterer führt die Unterschrift nicht. Präsident des Verwaltungsrates ist das bisherige Mitglied Guido Gerster. Der Vizepräsident Ernst Berner-Baumer (bisher Präsident) wohnt nun in Wettingen. Guido Gerster und Ernst Berner-Baumer zeichnen wie bisher kollektiv unter sich oder mit je einem andern Zeichnungsberechtigten.

21. Januar. Die Firma Betonstrassen A. G., in Wildegg, Gemeinde Möriken (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1934, Seite 472), hat an Stelle von Philipp Du-Pasquier zum Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Ernest Cousin, Direktor der Société des Chaux et Ciments de la Suisse Romande, von Concise (Waadt), in Pully (Waadt). Er führt Kollektivunterschrift. Die Unterschrift des Philipp Du-Pasquier ist erloschen.

21. Januar. Die Käseereignossenschaft Glashütten, in Glashütten, Gemeinde Murgenthal (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1932, Seite 3054), hat in der Generalversammlung vom 8. April 1933 die Streichung im Handelsregister beschlossen. In bezug auf die bisherige Genossenschaft, die ohne Rechtspersönlichkeit weiterbesteht, existieren keine Passiven. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

21. Januar. Kreditgenossenschaft des aarg. Gewerbeverbandes, mit Sitz in Baden (S. H. A. B. Nr. 179 vom 5. August 1931, Seite 1715). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 12. Januar 1935 hat die Bestellung einer dreigliedrigen Untersuchungs- und Verwaltungskommission beschlossen. Diese Kommission tritt an Stelle des geschäftsleitenden Vorstandes mit seinen Kompetenzen. Sie erhält Auftrag und Vollmacht, das Nötige vorzunehmen, um den Konkurs der Genossenschaft zu vermeiden (durch Begehren nach Art. 704, Abs. 2, O. R. oder durch Nachlassstundungsgesuch), den genauen Status der Genossenschaft aufzustellen, die Frage der Verantwortlichkeit der Organe der Genossenschaft zu untersuchen und einer spätern Generalversammlung die zweckentsprechenden Anträge zu stellen. Als Mitglieder der Untersuchungs- und Verwaltungskommission sind gewählt worden: Walter Wulschleger, Notar, von Aarburg, in Baden, als Präsident; Adolf Lereh, Bankprokurist, von Brittnau, in Baden, und Rudolf Hunziker, Tapeziermeister, von Aarau und Kirchleerau, in Aarau. Diese Mitglieder der Untersuchungs- und Verwaltungskommission führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschriften des Präsidenten des frühern Vorstandes, Theodor Zingg, des Vizepräsidenten Adolf Bischofberger, sowie der Firma «Gerwer & Moser», in Baden, sind erloschen.

Radioapparate. — 21. Januar. Die Firma Erlsmann, Radlo, Handel und Vertrieb von Radioapparaten, in Buchs bei Aarau (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1933, Seite 1639), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Radioapparate. — 21. Januar. Die Firma Plus Kessler, Handel in Radioapparaten und verwandten Artikeln, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1933, Seite 1675), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

21. Januar. Pius Kessler, von Galgenen (Schwyz), und Fritz Erlsmann, von Gontenschwil, beide in Aarau, haben unter der Firma Kessler & Erlsmann Werkstätte für Radiotechnik Aarau, in Aarau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1935 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen ist die Kollektivunterschrift beider Gesellschafter erforderlich. Handel mit Radioapparaten und deren Reparaturen; Wickeln von Radio-Transformatoren. Erlinsbacherstrasse 56.

21. Januar. Inhaber der Firma Badertscher, techn. Neuheiten, in Aarau, ist Emil Badertscher, von Lauperswil (Bern), in Aarau. Vertrieb von technischen Neuheiten. Kirchplatz Nr. 17.

Strickwaren. — 21. Januar. Inhaber der Firma René Golliez, in Aarau, ist René Jules Golliez, von Payerne und Lutry, in Aarau. Strickwarenmanufaktur. Kyburgerstrasse 18.

Sattlerei, Möbelhandlung. — 21. Januar. Inhaber der Firma Albert Villiger-Bucher, in Beinwil bei Muri, ist Albert Villiger-Bucher, von Auw, in Beinwil bei Muri. Sattlerei und Möbelhandlung. Haus Nr. 304.

Tuchhandlung. — 21. Januar. Inhaber der Firma Hans Anderes, in Brugg, ist Hans Max Anderes, von St. Gallen, in Brugg. Tuchhandlung. Aarauerstrasse 550.

Metzgerei. — 21. Januar. Die Firma Alfred Elchenberger, Metzgerei, in Beinwil am See (S. H. A. B. Nr. 84 vom 12. April 1932, Seite 874), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Bellinzona

Orticoltore-florista e frutticoltore. — 1935. 21 gennaio. La ditta individuale Lonati Francesco, in Bellinzona, orticoltore-florista e frutticoltore (F. u. s. d. c. del 19 dicembre 1912, n° 317, pagina 2202), viene cancellata dal registro di commercio per cessazione.

Oggetti di antichità e stoffe. — 21 gennaio. La ditta individuale Mazzola Luigi, in Bellinzona, oggetti di antichità e negozio di stoffe (F. u. s. d. c. del 14 dicembre 1927, n° 297, pagina 2225), viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Ufficio di Lugano

Seterie, novità e confezioni. — 3 gennaio. La ditta Teresa Bargna-Cometta, in Lugano, è Teresa Bargna nata Cometta, di nazionalità italiana, domiciliata a Lugano, la quale ha il consenso del marito. Fra i coniugi Bargna-Cometta vige il regime matrimoniale della separazione dei beni. Seterie, novità e confezioni. Via Nassa n° 11.

Salumeria, commestibili e polleria. — 22 gennaio. Sotto la ragione sociale Pianezza & Della Santa, si è costituita, con sede in Pregassona, una società in nome collettivo fra Andrea Pianezza fu Carlo, da Lugano, in

Pregassona, e Carlo Della Santa fu Giovanni, pure da Lugano, domiciliato a Pregassona. La società ebbe principio il 1° gennaio 1929. Salumeria, commestibili e polleria.

Frutta, verdure e conserve. — 22 gennaio. Titolare della ditta Arturo Della Casa, in Lugano, è Arturo Della Casa di Giuseppe, da Stabio, domiciliato in Lugano. Frutta, verdure e conserve. Via Pretorio n° 9.

Segheria, legnami e diversi. — 22 gennaio. La società in nome collettivo Figli di Antonio Vismara, in Lugano, segheria, legnami e diversi (F. u. s. d. c. dell'8 gennaio 1931, n° 4, pagina 34), è sciolta e cancellata per liquidazione terminata, mediante cessione di attivo e passivo alla ditta «Santino Vismara».

Titolare della ditta Santino Vismara, in Lugano, è Santino Vismara fu Antonio, di e domiciliato a Lugano. La ditta assume attivo e passivo della cancellata società «Figli di Antonio Vismara». Legnami, segheria, materie prime. Via ai Prati.

Distretto di Mendrisio

Merei di generi diversi. — 21 gennaio. La ditta individuale Augusto Cattaneo, rappresentante in merci di generi diversi, in Chiasso (F. u. s. d. c. del 5 settembre 1932, n° 207, pagina 2124), è cancellata avendo trasferito la sede della ditta e domicilio del titolare a Biasca (vedi pubblicazione F. u. s. d. c. del 19 gennaio 1935, n° 15, pagina 169).

Osteria. — 21 gennaio. Titolare della ditta individuale Sassi Pietro, in Capolago, è Pietro Sassi fu Antonio, da Riva San Vitale, suo domicilio. Osteria con vendita di vino all'ingrosso.

Wallis — Valais — Vallee Bureau de St-Maurice

1934. 18 décembre. La «Société des Ardoisières de Leytron», société anonyme dont le siège est à Leytron (F. o. s. d. c. du 19 septembre 1927, n° 219, page 1666), a, dans son assemblée générale du 13 décembre 1934, décidé sa dissolution. La liquidation sera opérée sous la raison sociale Société des Ardoisières de Leytron en liquidation par les soins des quatre liquidateurs suivants: Antoine Tissières, banquier, d'Orsières, à Martigny-Ville; Albert Luisier, agriculteur, de et à Leytron; Edouard Arlettaz, négociant, de Sembrancher, à Martigny-Ville; Alfred Veuthey, industriel, de Doréaz, à Martigny-Ville, jusqu'ici administrateur, qui ont la signature sociale individuelle. Les signatures d'Oscar Maye, Léonce Ribordy et Fernand Launaz sont radiées.

Atelier mécanique, serrurerie, etc. — 1935. 19 janvier. La raison Jean Barman, à St-Maurice, atelier mécanique, serrurerie, maréchalerie (F. o. s. d. c. du 10 février 1926, n° 33, page 240), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Garage. — 21 janvier. Le chef de la maison Louis Favre, à Riddes, est Louis Favre, de Chamoson, à Riddes. Exploitation d'un garage à Riddes.

21 janvier. La société coopérative Société de Secours Mutuels de Martigny, dont le siège est à Martigny-Ville (F. o. s. d. c. du 27 avril 1926, n° 99, page 787), a, dans son assemblée générale du 15 janvier 1933, décidé son affiliation à la «Caisse d'Assurance pour la Lutte contre la Tuberculose de la Fédération des sociétés de Secours Mutuels de la Suisse romande». Elle a en outre modifié ses statuts sur divers points non soumis à la publication. Louis Bianchetti, jusqu'ici vice-président, Joseph Luy et Antoine Darbelay, ne font plus partie de la direction de la société. Ont été élus à leur place membres de la direction: Jules Farquet, cafetier, de et à Martigny-Bourg, vice-président; Lucien Tornay, négociant, de et à Martigny-Bourg; Adolphe Chappot, agriculteur, de et à Charrat. La direction est donc actuellement composée comme suit: Alfred Sauthier, président; Jules Farquet, vice-président; Henri Sauthier, caissier; Ernest Pierroz, secrétaire; Maurice Guex, membre; Lucien Tornay, membre; Adolphe Chappot, membre. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Epicierie, boulangerie. — 22 janvier. Sarah Borgeat étant décédée, ne fait plus partie de la société en nom collectif Soeurs Borgeat, à Vernayaz (F. o. s. d. c. du 28 septembre 1923, n° 227, page 1844). La société est continuée par les soeurs Marie Borgeat et Blanche Borgeat. Cette dernière, ensuite de son mariage, s'appelle Blanche Mondada, est originaire de Minusio (Tessin), et domiciliée à Vernayaz. Son époux, Louis Mandada, a donné son consentement dans le sens de l'art. 167, C. C.

Genève — Genève — Ginevra

Cycles, etc. — 1935. 21 janvier. Ferréol-César Seydoux, de Vaulruz (Fribourg), au Petit-Lancy (Lancy), et Follé-Edouard Bill, de Münchenbuchsee (Berne), domiciliés à Carouge, ont constitué à Genève, sous la raison sociale F. Seydoux et Cie, une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1935. Manufacture de cadres et cycles. Rue des Falaises 2.

Parfumerie, etc. — 21 janvier. Les locaux de la maison Eug. Jaquod, fabricant de parfumerie et représentation de produits chimiques et pharmaceutiques, à Genève (F. o. s. d. c. du 1er août 1913, page 1418), sont actuellement: Rue Muller-Brun 2.

Pâtisserie-confiserie. — 21 janvier. Le chef de la maison Roger Mouret, à Genève, est Roger-Antoine Mouret, de Villarsel-le-Gibloux (Fribourg), domicilié à Genève, marié sous le régime de la séparation de biens avec Yolande-Lina née Gillion. Exploitation d'une pâtisserie-confiserie. Rue du Rhône 82.

Meubles en jone, etc. — 21 janvier. H. Märkl, fabrication et commerce de meubles en jone et d'articles de vannerie, à Genève (F. o. s. d. c. du 1er octobre 1928, page 1881). Le domicile particulier du titulaire est actuellement à Genève.

Orthopédiste-bandagiste. — 21 janvier. A. Meier, orthopédiste-bandagiste, à Genève (F. o. s. d. c. du 12 septembre 1918, page 1459). Le titulaire Alfred-Georges Meier est originaire de Schleithelm (Schaffhouse) et de Genève, y domicilié.

Articles en tissu élastique. — 21 janvier. Simba S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. d. c. du 18 août 1933, page 1991). Les bureaux de la société sont actuellement: Rue Général-Dufour 3.

21 janvier. Parfumeries Fines de Paris S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. d. c. du 28 décembre 1933, page 3108). Yvan Droz, industriel, de nationalité française, domicilié à Paris, a été nommé membre du conseil d'administration, avec pouvoir d'engager la société par signature individuelle.

Eldo. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 84789. — Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1934, 3 Uhr. — Läger & Cie., Hindenburganlage 49, Hanau a. M. (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Edelmetalle, Gold- und Silberwaren, Waren aus Alpaka und ähnlichen Metallen, echte und unechte Schmucksachen,



Nr. 84790. — Hinterlegungsdatum: 8. November 1934, 14 Uhr. — Gebrüder Müller, Suhr (Aargau, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Velos und Zubehör.

Suhra

Nr. 84791. — Hinterlegungsdatum: 3. Oktober 1934, 22 Uhr. — Emil Schälch Rütliapotheke, vorm. Löwenapotheke, Edisonstrasse 18, Zürich 11 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 35309. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. April 1934 an.)

Pharmazeutische Erzeugnisse.



Nr. 84792. — Hinterlegungsdatum: 3. Oktober 1934, 22 Uhr. — Emil Schälch Rütliapotheke, vorm. Löwenapotheke, Edisonstrasse 18, Zürich 11 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 35310 mit erweiterter Warenangabe. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. April 1934 an.)

Pharmazeutische Erzeugnisse.

**HANSA-
TABLETTEN**

Nr. 84793. — Hinterlegungsdatum: 3. Oktober 1934, 22 Uhr. — Emil Schälch Rütliapotheke, vorm. Löwenapotheke, Edisonstrasse 18, Zürich 11 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 35319 mit erweiterter Warenangabe. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. April 1934 an.)

Pharmazeutische Erzeugnisse.



Nr. 84794. — Hinterlegungsdatum: 8. November 1934, 18¼ Uhr. — Standard Mineraloelprodukte A.-G., Uraniastrasse 40, Zürich (Schweiz). — Handelsmarke.

Schmieröle und -Fette.

CYLO-MAR

Nr. 84795. — Hinterlegungsdatum: 8. November 1934, 18¼ Uhr. — Standard Mineraloelprodukte A.-G., Uraniastrasse 40, Zürich (Schweiz). — Handelsmarke.

Schmieröle und -Fette.

ESSO-MAR

Nr. 84796. — Hinterlegungsdatum: 8. November 1934, 18¼ Uhr. — Standard Mineraloelprodukte A.-G., Uraniastrasse 40, Zürich (Schweiz). — Handelsmarke.

Schmieröle und -Fette.

KUBOLA

Nr. 84797. — Hinterlegungsdatum: 8. November 1934, 18¼ Uhr. — Standard Mineraloelprodukte A.-G., Uraniastrasse 40, Zürich (Schweiz). — Handelsmarke.

Schmieröle und -Fette.

MARINEX

Nr. 84798. — Hinterlegungsdatum: 8. November 1934, 18¼ Uhr. — Standard Mineraloelprodukte A.-G., Uraniastrasse 40, Zürich (Schweiz). — Handelsmarke.

Schmieröle und -Fette.

MAROLEUM

Nr. 84799. — Hinterlegungsdatum: 8. November 1934, 18¼ Uhr. — Standard Mineraloelprodukte A.-G., Uraniastrasse 40, Zürich (Schweiz). — Handelsmarke.

Schmieröle und -Fette.

PENOLA

Nr. 84800. — Hinterlegungsdatum: 8. November 1934, 18¼ Uhr. — Standard Mineraloelprodukte A.-G., Uraniastrasse 40, Zürich (Schweiz). — Handelsmarke.

Schmieröle und -Fette.

SURETT

Nr. 84801. — Hinterlegungsdatum: 8. November 1934, 18¼ Uhr. — Standard Mineraloelprodukte A.-G., Uraniastrasse 40, Zürich (Schweiz). — Handelsmarke.

Schmieröle und -Fette.

TELO-MAR

Nr. 84802. — Hinterlegungsdatum: 8. November 1934, 18¼ Uhr. — Standard Mineraloelprodukte A.-G., Uraniastrasse 40, Zürich (Schweiz). — Handelsmarke.

Schmieröle und -Fette.

ZERO-MAR

Nr. 84803. — Hinterlegungsdatum: 20. November 1934, 19 Uhr. — **Conservenfabrik Lenzburg** vormals **Henckell & Roth, Lenzburg** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Konserven aller Art, Konfitüren und Gelées, Sirup, land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse, Nahrungsmittel für Menschen und Tiere, Ausbeute von Jagd und Fischfang, Konservierungs- und Färbemittel für Nahrungsmittel, Getränke aller Art, Eis, Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutische Drogen, diätetische Nahrungsmittel, Reklameartikel und Druksachen.



Nr. 84804. — Hinterlegungsdatum: 20. November 1934, 19 Uhr. — **Conservenfabrik Lenzburg** vormals **Henckell & Roth, Lenzburg** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Konserven aller Art, Konfitüren und Gelées, Sirup, land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse, Nahrungsmittel für Menschen und Tiere, Ausbeute von Jagd und Fischfang, Konservierungs- und Färbemittel für Nahrungsmittel, Getränke aller Art, Eis, Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutische Drogen, diätetische Nahrungsmittel, Reklameartikel und Druksachen. (Farbengebung: silber, blau, weiss und grün.)



Nr. 84805. — Date du dépôt: 20 novembre 1934, 19 h. — **Stolz frères, Fabrique Angelus, Rue du Jardin 11, Le Locle** (Suisse). — Marque de fabrique.

Montres, pendulettes et tout autre article d'horlogerie.

IREOS

Nr. 84806. — Hinterlegungsdatum: 29. November 1934, 7 Uhr. — **Gottlieb Duttweiler, Limmatstrasse 152, Zürich 5** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Nahrungsmittel aller Art, Seifen und Seifenprodukte, sowie Wasch- und Putzmittel.



Nr. 84807. — Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1934, 12½ Uhr. — **Verband landwirtschaftlicher Genossenschaften der Nordwestschweiz (V. L. G. N.), Markthalle, Solothurn** (Schweiz). — Produktions-, Fabrik- und Handelsmarke.

Getränke aller Art.



Nr. 84808. — Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1934, 18¾ Uhr. — **Schuhfabrik Kreuzlingen A.-G., Kreuzlingen** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhwaren aller Art, sowie Bestandteile und Zubehör zu Schuhwaren.

RIGItreff

Nr. 84809. — Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1934, 18¾ Uhr. — **Schuhfabrik Kreuzlingen A.-G., Kreuzlingen** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhwaren aller Art, sowie Bestandteile und Zubehör zu Schuhwaren.



Nr. 84810. — Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1934, 18¾ Uhr. — **Schuhfabrik Kreuzlingen A.-G., Kreuzlingen** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhwaren aller Art, sowie Bestandteile und Zubehör zu Schuhwaren.



Nr. 84811. — Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1934, 18¾ Uhr. — **Schuhfabrik Kreuzlingen A.-G., Kreuzlingen** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhwaren aller Art, sowie Bestandteile und Zubehör zu Schuhwaren.

Slalom

Nr. 84812. — Date du dépôt: 12 décembre 1934, 20 h. — **Machines Electriques Modernes S. A. Mems, 4, Boulevard James Fazy, Genève** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Machines électriques à laver et essorer le linge.



FABRICATION SUISSE

Nr. 84813. — Date du dépôt: 8 janvier 1935, 19 h. — **Georges Girardin, 40, rue de la gare, Bienne** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Tirelles.

TIPA

Nr. 84814. — Hinterlegungsdatum: 12. Dezember 1934, 20 Uhr. — **Frau Leni Spescha-Schwarz, Disentis** (Graubünden, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Haussalbe für Hygiene und Heilzwecke.

Universal Haussalbe Betina

Nr. 84815. — Hinterlegungsdatum: 13. Dezember 1934, 19 Uhr. — **Ernst Blum, Hirzenstrasse 3, Riehen** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Garne aus Angorawolle.

„ANGOSUISSE“

Nr. 84816. — Hinterlegungsdatum: 15. Dezember 1934, 8 Uhr. — **Aktiengesellschaft Gust. Metzger Wäsche & Kragenfabrik Basel, St. Jakobstrasse 108, Basel** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Wäsche und Konfektionsartikel aller Art (Stoffe und Konfektion).

cavalier

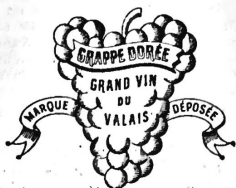
Nr. 84817. — Hinterlegungsdatum: 17. Dezember 1934, 16¼ Uhr. — **Phillips Yeast Products, Limited, Park Royal Road, London, N. W. 10** (Grossbritannien). — Fabrikmarke.

Substanzen gebraucht als Nahrungsmittel oder als Ingredienzen in Nahrungsmitteln.

BETOX

Nr. 84818. — Date du dépôt: 17 décembre 1934, 19 h. — **Les Hoirs de Louis Michellod, Leytron** (Valais, Suisse). — Marque de production et de commerce.

Vin du Valais,



Nr. 84819. — Date du dépôt: 20 décembre 1934, 18 h. — **Alpina Gruen Gilde Uhrenaktiengesellschaft (Union Horlogère)**, Unionsgasse 13, Bienne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Tous articles d'horlogerie, en particulier: montres, parties de montres, fournitures, chaînes de montres, pendulettes, étuis de montres, portemontres, outils et accessoires employés dans l'horlogerie.

Gilde

Nr. 84820. — Date du dépôt: 20 décembre 1934, 18 h. — **Alpina Gruen Gilde Uhrenaktiengesellschaft (Union Horlogère)**, Unionsgasse 13, Bienne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Tous articles d'horlogerie, en particulier: montres, parties de montres, fournitures, chaînes de montres, pendulettes, étuis de montres, portemontres, outils et accessoires employés dans l'horlogerie.

Guild

Nr. 84821. — Hinterlegungsdatum: 6. Dezember 1934, 19 Uhr. — **Fritz Dups**, Madretschstrasse 124, Biel (Schweiz). — Fabrikmarke,

Farben und Lacke, chemisch-technische Produkte.

DUPOLOID

Nr. 84822. — Hinterlegungsdatum: 21. Dezember 1934, 4 Uhr. — **Strub & Co.**, Felsenstrasse 20, Olten (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Bodenwische.

HARTGLANZ

Nr. 84823. — Hinterlegungsdatum: 21. Dezember 1934, 20 Uhr. — **Alols Zwahl**, St. Johannvorstadt 31, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Fuss-Stütze,

**SANOPED
FUSS-STÜTZE**

Nr. 84824. — Hinterlegungsdatum: 22. Dezember 1934, 4 Uhr. — **R. Eliseo Lorenz**, Feuerwehrstrasse 16, Rorschach (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhmachermesser und Schuhmacherwerkzeuge,

"REL"

Nr. 84825. — Hinterlegungsdatum: 22. Dezember 1934, 18 Uhr. — **Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft**, Schönenwerd (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarken.

Leder,

Buttercalf

Nr. 84826. — Hinterlegungsdatum: 26. Dezember 1934, 11 Uhr. — **Perry and Company, Limited**, Lancaster Street 36, Birmingham (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Freilaufklinken und Triebketten für Fahrräder,



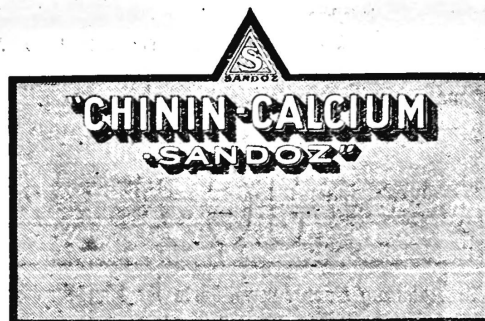
Nr. 84827. — Hinterlegungsdatum: 31. Dezember 1934, 20 Uhr. — **Frau Wwe. Emil Burger, Burg** (Aargau, Schweiz). — Fabrikmarke,

Gold- und Silberwaren,



Nr. 84828. — Hinterlegungsdatum: 2. Januar 1935, 19 Uhr. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz (Fabrique de Produits chimiques ci-devant Sandoz)** (Chemical Works formerly Sandoz), Basel (Schweiz).

Chinin- und calciumhaltige Produkte, nämlich: Medikamente, chemische Produkte für hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen.



Nr. 84829. — Hinterlegungsdatum: 2. Januar 1935, 7 Uhr. — **A. W. Graf Aktiengesellschaft, mech. Baumwollweberei** in Illnau, Illnau (Zürich, Schweiz). — Fabrikmarke.

Gewebe.



Nr. 84830. — Hinterlegungsdatum: 4. Januar 1935, 22 Uhr. — **Sulger & Co.**, Minervastrasse 19, Zürich 7 (Schweiz). — Handelsmarke.

Seeheilschlamm.

"VERACUR"

Nr. 84831. — Hinterlegungsdatum: 7. Januar 1935, 18 Uhr. — **Adlerwerke vorm. Heinrich Kleyer Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 36736. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. Januar 1935 an.)

Fahrräder einschliesslich Motorräder, Motorzweiräder, Motordreiräder und Motorvierräder, Wagen und Wagenräder, einschliesslich Motorwagen und Motorwagenräder, sowie deren Ersatz-, Zubehör- und Bestandteile, nämlich: Motoren, Motorachsen, Kardangetriebe, Vergaser, Wechselgetriebe, Zahnäder, Bremsen, Motorzylinder, Wagenrahmen, Radnaben und -achsen, Lenkstangen, Radreifen, Schreibmaschinen und deren Bestandteile, Blattgeradehalter, Tabulatoren, Konzeptschreiber und Typen.

ADLER

Nr. 84832. — Hinterlegungsdatum: 7. Januar 1935, 18½ Uhr. — **Motorwagenfabrik Berna A. G.**, Olten (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 36019. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. Juli 1934 an.)

Motorwagen aller Art, Motoren und Getriebe.



Uebertragungen — Transmissions

Nr. 41691. — Miller Rubber Company, Inc., Wilmington (Del., Ver. St. v. Am.). — Uebertragung an: The B. F. Goodrich Company in Akron (Ohio) und 230 Park Avenue, New York (N. Y., Ver. St. v. Am.). — Eingetragen am 11. Januar 1935.

Nr. 43100, 43133, 43134, 43136. — Degoumois et Cie Protector Watch Co, successeurs de J. V. Degoumois, Fabrique d'horlogerie, La Chaux-de-Fonds. — Transmission à: Degoumois et Cie, Compagnie de la Montre Protector (Degoumois et Cie Protector Watch Co), rue du musée 2, Neuchâtel (Suisse). — Enregistré le 9 janvier 1935.

Nr. 50136. — Miller Rubber Company, Inc., Wilmington (Del., Etats-Unis d'Am.). — Transmission à: The B. F. Goodrich Company, à Akron (Ohio) et 230, Park Avenue, New York (N. Y., Etats-Unis d'Am.). — Enregistré le 11 janvier 1935.

Publication rectifiée — Berichtigte Publikation
(concernant le cliché)

[voir F. o. s. du c. No. 296 de 1934]

N° S4524. — Date de dépôt: 22 novembre 1934, 20 h.**Justin Guinand, fabrication,**

3bis rue de la Paix, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Bijouterie, ouvrages en métaux précieux.**J.G.****Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende**

Die am 3. Oktober 1934 der Firma Zentralverband der Schweiz. Handmaschinenstickerei in St. Gallen, für den Reisenden Florian Michel, in Val-lorbe, ausgestellte Taxkarte Nr. 1201 (Blocknummer 7183) ist verloren gegangen und wird hienüt als entkräftet erklärt. (A. A. 8)

St. Gallen, den 24. Januar 1935.

Kantonales Patentamt.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**Jugoslawien — Zolltarif**

Mit Beschluss vom 29. November 1934, veröffentlicht in der «Sluzbene Novine» Nr. 281/LXXIV vom 5. Dezember 1934, hat der jugoslawische Ministerrat verschiedene Aenderungen des jugoslawischen Zolltarifs verfügt.

Im Einfuhrtarif werden die Anmerkungen zu nachstehenden Positionen als aufgehoben erklärt:

ad Pos. 5, 24, Anm. 2 zu Pos. 69, 100, 108, 171, 176, 206, 217, 225, 238, 272, 274/5 (Baumwollgarne), 288, 340, zweiter Satz zu Anm. 351, 395, 470, 490, 494, 496, Anm. 1 zu 538, 588.

Ebenso werden aufgehoben die Punkte 4, 5 und 6 der allgemeinen Anmerkungen zum XV. Teil des Einfuhrtarifs und dafür folgende neue Anmerkungen aufgenommen:

Pt. 4, 5 und 6 der allgemeinen Anmerkungen zum XV. Teil des Einfuhrtarifs werden aufgehoben und folgendes nachgetragen:

4) auf neue Maschinen aus Nr. 648—654, 657, 658, 662, 663, 664 Pt. 1 wie auch auf alle neuen Industriemaschinen aus Nr. 662 und auf neue Industriemaschinen aus Nr. 659, die aus Vertragsstaaten stammen und für welche durch eine Bestätigung des Handels- und Industrieministeriums bewiesen wird, dass sie nicht im Lande erzeugt werden, wird ein Zoll von 5 Dinar pro 100 kg bezahlt.

Neue Maschinen aus Nr. 649—652, 654, 657, 658, 662, 663, 664 Pt. 1 wie auch alle neuen Industriemaschinen aus Nr. 662 und neue Industriemaschinen aus Nr. 659, die aus Vertragsstaaten stammen und für welche mit Bestätigung vom Handels- und Industrieministerium bewiesen wird, dass sie im Lande nicht erzeugt und dass sie für eine Fabrik, deren Gründung genehmigt worden ist, eingeführt werden, sind vom Zoll unter den Bedingungen, die der Handelsminister vorschreibt, befreit.

Teile aller Gegenstände aus den in den beiden vorstehenden Absätzen erwähnten Nummern, sowie auch alle Maschinen überhaupt, wenn sie zerlegt zur Einfuhr gelangen, werden gemäss dem Material, aus dem sie hergestellt sind, verzollt.

5) Dampfboote und andere Motorboote, wie auch Docks und schwimmende Motorboote, die aus Vertragsstaaten stammen und für welche durch Bestätigung des Handels- und Industrieministeriums der Beweis erbracht wird, dass sie im Lande nicht erzeugt werden, sind vom Zoll befreit.

6) Technische Installationen, auch mit Pumpen und Röhren für Ameliorationsarbeiten von Wassergewässern, wie auch Teile dieser Installationen und Pumpen, sind, sofern sie aus Vertragsstaaten stammen und durch Bestätigung des Handels- und Industrieministeriums der Beweis erbracht wird, dass sie im Lande nicht erzeugt werden und durch Bestätigung des Bauenministeriums der Beweis erbracht wird, dass sie zur Durchführung von Ameliorationsarbeiten von Wassergewässern eingeführt werden, vom Zoll unter den vom Finanzminister vorgeschriebenen Bedingungen befreit.

7) Gegenstände und Material zur Herstellung, Ausbesserung und zur Navigationsausrüstung von Schiffen, Schleppen, Tanks, Docks, Baggers, Pontons und schwimmenden Motorbooten, die aus Vertragsstaaten stammen und für welche durch Bestätigung des Handels- und Industrieministeriums bewiesen wird, dass sie von der Schiffswerftindustrie zwecks Konstruktion, Ausbesserung oder Navigationsausrüstung der aufgezählten Objekte eingeführt werden, sind vom Zoll unter den vom Finanzminister vorgeschriebenen Bedingungen befreit. Wenn der Neubau eines Dampf- oder Motorschiffes in Frage steht, so ist auch auf dieselbe Art die ganze Innenausrüstung vom Zoll befreit.

8) Gegenstände und Material zur Herstellung oder Ausbesserung wie auch Gegenstände zur Navigationsausrüstung (mit Ausnahme der persönlichen Ausrüstung des Personals) von Aeroplanen, Aerostaten und andere Arten von Luftschiffen, und Gegenstände und Material zur Herstellung oder Ausbesserung von Fallschirmen, die aus Vertragsstaaten stammen, sind vom Zoll durch Bestätigung des Finanzministers im Einverständnis mit dem Handels- und Industrieminister und den Aufsichtsbehörden der Luftschiffahrt unter den vom Handelsminister vorgeschriebenen Bedingungen befreit.

9) Eisen aus Nr. 536, in Platten, Stangen, Klötzen von rohem Metall, auch gegossen, Blech, Walzen, Röhren und Röhrenteile aus einem Metall, das aus Vertragsstaaten stammt und für welches durch Bestätigung des Handels- und Industrieministers der Beweis erbracht wird, dass es im Lande nicht in genügender Quantität und nicht in der notwendigen Qualität erzeugt wird, und dass es von der Industrie importiert wird, welche sich mit der Herstellung und Ausbesserung von Maschinen, Dampfmaschinen, Industriemaschinen, Industriemaschinen, Feuerwaffen, Feuerwehrrapparat, Wagons, Wagonnetten, Drainsen, Automobilen, Motorrädern, Fahrrädern, Pflügen und Sägen, befasst, ist vom Zoll unter den vom Finanzminister vorgeschriebenen Bedingungen befreit.

10) Oel, Elektroden mit grossem Flächeninhalt, Glasgefässe für Akkumulatoren, Gefässe und Teile von Gefässen aus Hartgummi für Akkumulatoren, die aus Vertragsstaaten stammen und welche von der Akkumulatorenindustrie zwecks Herstellung und Ausbesserung von Akkumulatoren eingeführt werden, sind vom Zoll unter den vom Finanzminister vorgeschriebenen Bedingungen befreit, solange sie nicht im Lande erzeugt werden.

11) Das Handels- und Industrieministerium wird im Amtsblatt veröffentlichen, wann Waren aus den vorstehenden Absätzen im Lande erzeugt werden. An diesem Tage werden die Zollbefreiungen für die erwähnte Ware aufgehoben. Aber für die Ware, welche bis zu diesem Tage dem Zollamt durch gewöhnliche Anmeldung gemeldet worden ist, kann noch vom Tage der Veröffentlichung an während 15 Tagen die Zollbefreiung benützt werden, sofern sie innert dieser Zeit zur Verzollung gelangt.

Die Verfügung gemäss diesem Pt. 11 gilt auch für die Anmerkungen nach Nrn. 207, 211, 334, 442, 536, 541, 586 und 635.

Gestützt auf Punkt 11 dieser neuen Anmerkungen ist bereits ein Verzeichnis von Artikeln veröffentlicht worden, für die die Zollbefreiungen entweder nicht angewendet werden, oder für die sie noch Geltung haben. Dieses Verzeichnis lautet wie folgt:

Gestützt auf Pt. 11 der allgemeinen Anmerkungen zum 15. Teil des Einfuhrzolltarifs gibt das Handelsministerium bekannt, dass folgende Artikel in Jugoslawien nicht hergestellt werden:

Aus Nr. 206 Chromalaun

211 Natriumnitrat, weder natürlich noch künstlich

334 Gewebe, Mülleisendengewebe

442 gewöhnlicher Karton aus Textilmaterial nicht gestrichen und nicht getränkt

536/4 wird hergestellt:

Winkelseilen von gleichen Längen (abgerundet): Profil mm: 15×15×3; 20×20×3; 20×20×4; 25×25×3; 25×25×4—6; 30×30×3—5; 30×30×6; 35×35×3—4; 35×35×5—6; 40×40×3—4; 40×40×5; 40×40×6—8; 45×45×4—6; 45×45×7—9; 50×50×5—6; 50×50×7—8; 55×55×5—8; 60×60×6—10; 65×65×6—10; 70×70×7—10; 75×75×7—13; 80×80×8—13; 90×90×8—13; 100×100×10—14; 110×110×10—14; 120×120×11—15; 130×130×11—15 und 150×150×16—18.

Alle übrigen Formen und Dimensionen werden nicht ausgearbeitet.

Aus Nr. 541 wird hergestellt:

Glatte Achsen für Lokomotiven, Tender und Waggon aus Martin-stahl, Stossstangen, komplette Puffer, und Zug- und Stossvorrichtung, Sicherungskupplungen, komplette Räder von Gussisen und Gussstahl, wenn die Räder nicht bandagiert sind;

Aus Nr. 586 wird nicht hergestellt:

Stahlflaschen für Kompressionszwecke;

Aus Nr. 635 wird erzeugt Handspritzen zum Bäumenspritzen, Motorspritzen werden keine erzeugt.

Aus Pt. 10 der allg. Bedingungen für XV. Teil des Einfuhrtarifs: Es werden Blektroden von grosser Oberfläche und Gefässe wie auch Gefässe von hartem Kautschuk für Akkumulatoren nicht hergestellt. Glasgefässe werden hergestellt.

Neu aufgenommen werden Anmerkungen zu nachstehenden Positionen:

Zu Pos. 17, 22, 23, 197, 580, 586.

Zu nachstehenden Positionen veröffentlichen wir den Wortlaut der neuen Anmerkungen:

Zu Pos. 211.

Anmerkung:

Natürliches Natriumnitrat (Chilesalpeter) ist zollfrei, bis die Erzeugung natürlicher oder künstlichen Natriumnitrates im Inlande aufgenommen wird.

Nach Pos. 271:

Anmerkung:

1. Für Natriumsulfid und Natriumsilikat (Wasserglas) nach Zl. 212, bezüglich dessen durch Bestätigung des Ministeriums für Handel und Industrie nachgewiesen wird, dass es im Inlande nicht erzeugt wird und dass es zur Konzentrierung zerkleinerten Erzes (Flottation) von Bergbaubetriebe-Unternehmungen) eingeführt wird, ist ein Zoll von 0,50 Dinar je 100 kg unter Bedingungen zu zahlen, die der Finanzminister vorschreibt.

2. Ware nach Zl. 222 für Industriebedarf, aus Vertragsstaaten stammend, von der durch Bestätigung des Ministeriums für Handel und Industrie nachgewiesen wird, dass sie im Inlande nicht erzeugt wird und dass sie in der Industrie verwendet wird, die sie einführt, ist zollfrei unter Bedingungen, die der Finanzminister vorschreibt.

3. Der Finanzminister wird ermächtigt, auf Vorschlag des Ministers für Landwirtschaft oder des Ministers für Forste und Bergbau, nach Zustimmung des Ministers für Handel und Industrie für eine gewisse Zeit die Einfuhr von Präparaten nach Zl. 222, die zur Verhütung oder Heilung von Pflanzenkrankheiten oder zur Vertilgung von Pflanzenschädlingen dienen, mit einem Zoll von 5 Dinar je 100 kg zu gestalten, was er durch Kundmachung dieses Beschlusses in den «Sluzbene Novine» zu tun hat.

In diesem Falle sowie nach Anmerkung hinter Zl. 197 verliert die Ware, für die bis zum Tage des Inkrafttretens des Beschlusses die Einfuhrzoll-expedition nicht vorgenommen ist und die veranschlagten Abgaben nicht eingezahlt sind, das Recht auf weitere Ausnutzung der Begünstigung.

4. Für Ware, nach Zl. 235, Punkt 2, zur Konzentrierung zerkleinerten Erzes (Flottation) von der durch Bestätigung des Ministeriums für Handel und Industrie nachgewiesen wird, dass sie im Inlande nicht hergestellt wird, und dass sie von Bergbaubetriebe-Unternehmungen eingeführt wird, wird ein Zoll von 0,50 Dinar je 100 kg unter Bedingungen entrichtet, die der Finanzminister vorschreibt.

5. Für Ware, nach Zl. 235, P. 2 zum industriellen Gebrauch, aus Vertragsstaaten stammend, von der durch Bestätigung des Ministeriums für Handel und Industrie nachgewiesen wird, dass sie nicht im Inlande erzeugt und dass sie von der Industrie verwendet wird, die sie einführt, werden 5 Dinar je 100 kg Zoll gezahlt unter Bedingungen, die der Finanzminister vorschreibt.

6. Für Aether nach Zl. 253 für Industriebedarf, aus Vertragsstaaten stammend, von dem durch Bestätigung des Ministers für Handel und Industrie nachgewiesen wird, dass er nicht im Inlande erzeugt und dass er in der Industrie verwendet wird, die ihn einführt, sind 50 Dinar je 100 kg Zoll zu zahlen, unter Bedingungen, die der Finanzminister vorschreibt.

7. Für Oel von Nadelhölzern nach Zl. 256, P. 2 zur Konzentrierung zerkleinerten Erzes (Flottation) von dem durch Bestätigung des Ministeriums für Handel und Industrie nachgewiesen wird, dass es nicht im Inlande erzeugt und dass es zur Konzentrierung zerkleinerten Erzes von Bergbaubetriebe-Unternehmungen eingeführt wird, ist ein Zoll von 1 Dinar je 100 kg unter Bedingungen zu zahlen, die der Finanzminister vorschreibt.

Zu Pos. 334:

Anmerkung:

Gewebe für Mühlen, welches aus Vertragsstaaten zur Einfuhr gelangt, ist vom Zoll befreit, solange es nicht im Lande selbst erzeugt wird.

Zu Pos. 536:

Anmerkung:

Auf Eisenerzeugnisse aus Nr. 536 Pt. 4, welche die Dimensionen besitzen, die im Lande noch nicht erzeugt werden, und die aus Vertragsstaaten zur Einfuhr gelangen, wird die Hälfte des verfügbaren Mindestzollses bezahlt, soweit der Handels- und Industrieminister mit Zustimmung des Finanzministers vorgängig im Amtsblatt diejenigen Fasson-eisenerzeugnisse veröffentlicht hat, welche im Lande erzeugt werden.

Zu Pos. 541:

Anmerkung:

Auf Ware aus Nr. 541, welche nicht im Lande erzeugt wird und die aus Vertragsstaaten stammt, wird 1 Dinar Zoll pro 100 kg bezahlt, soweit der Handels- und Industrieminister im Einverständnis mit dem Finanzminister im Amtsblatt diejenige Ware, welche im Lande erzeugt wird, veröffentlicht hat.

Zu Pos. 635:

Anmerkungen:

Motor- und Handspritzen zum Spritzen der Bäume, die aus Vertragsstaaten stammen, sind vom Zoll befreit, solange sie im Lande nicht erzeugt werden.

Neu gefasst wurden die Anmerkungen zu nachstehenden Positionen:

Zu 207 (Chromalaune) 442.

Nachstehende frühere Zollverfügungen des Ministerrates wurden ebenfalls als aufgehoben erklärt:

Zahl 11.453/1928, 10.105/IV/1933, 37.031/IV/1931, 23.719/IV vom 24. August 1932, 7873/1928, 18.744/IV vom 9. Juli 1934, 45.102/1929, 21.724/1930, 934/IV/1931, 44.130/IV/1931, 32.874/1928, 31.926/1929, 27.821/IV/1930, 18.150/IV/1932, 31.185/27, 44.940/29, 11.097/28, 16.300/28, 12.855/IV vom 9. Mai 1934.

In nachfolgenden Positionen wurden die Zölle herabgesetzt:

Pos. 5, Punkt 2; 69, gleichzeitige Neufassung des Textes; 171; 206 (Zollerabsetzung für Salze der Chromsäure auf 1 Dinar) 272, P. 1—3 (Bannwolle bearbeitet), 288, P. 2 (Abfälle von Hanf etc.).

Pos. 209 enthält folgende Fassung und Ansätze:

	Höchst-tarif 100 kg	Mindest-tarif 100 kg
1. Chloride:		
a) Kalzium	6.—	4.—
b) andere Chloride	frei	frei

2. Magnesiumsulfat (Bittersalz)	15.—	12.—
3. Manganborat	frei	frei

Pos. 287 enthält folgende Fassung und Ansätze:

Gegenstände für technische Zwecke, auch in Verbindung mit gewöhnlichen Metallen oder deren Legierungen:

1. Schläuche	130	100
2. Riemen zur Übertragung motorischer Kraft oder von Material	130	100
3. Filzstoffe für Maschinen in der Papierindustrie, Stoffe und Seiler zum Seilen in der Oelindustrie und in anderen Industrien	35	20
4. andere	130	100

Pos. 307 enthält folgende Fassung und Ansätze:

Gegenstände für technische Zwecke auch in Verbindung mit gemeinen Metallen oder deren Legierungen:

1. Riemen zur Übertragung beweglicher Kraft oder Material, Röhren	130	100
2. Filzgewebe für Maschinen der Papierindustrie, Gewebe und Seiler zum Seilen für die Oel- und andere Industrie	35	20
3. übrige	130	100

Pos. 325 enthält folgende Fassung und Ansätze:

Gegenstände für technische Zwecke auch in Verbindung mit gemeinen Metallen und deren Legierungen:

1. Riemen zur Übertragung von beweglicher Kraft oder Material, Röhren	130	100
2. Filzgewebe für Maschinen der Papierindustrie, Beläge von Filzgeweben für Maschinenwalzen, Gewebe und Seiler zum Seilen für die Oel- und andere Industrien	35	20
3. andere	130	100

Pos. 340 enthält folgende Fassung und Ansätze:

Gegenstände für technische Zwecke und anderen Nummern, nicht genannt, auch in Verbindung mit gemeinen Metallen und deren Legierungen:

1. Riemen zur Übertragung beweglicher Kraft oder Material, Röhren	130	100
2. Gewebe und Seiler zum Seilen für die Oel- und anderen Industrien, Scheiben und Ringe zum Polieren oder Abdichten, Dichtungen und Packungen	300	200
3. übrige	300	200

Pos. 351 enthält folgende Fassung und Ansätze:

Erzeugnisse aus Filz, an anderen Orten nicht genannt:		
1. Filzbeläge für Maschinenwalzen	35	20
2. Nicht genannte Erzeugnisse für technische Zwecke	200	150
3. andere Erzeugnisse	230	180

Pos. 353 enthält folgende Fassung und Ansätze:

Perrücken und andere Erzeugnisse aus Menschenhaar oder aus Imitationen von Menschenhaar, auch in Verbindung mit anderen gewöhnlichen oder feinem Material:

1. Gewebe und Seiler zum Seilen für die Oel- oder anderen Industrien, ganz oder teilweise aus Menschenhaar	35	20
2. übrige	4000	3000

Pos. 369 enthält folgende Fassung und Ansätze:

Baumwollabfälle zum Maschinenputzen, Abfälle von Gespiuten oder Geweben:		
1. Baumwollabfälle zum Maschinenputzen	10	6
2. Abfälle von Gespiuten oder Geweben	frei	frei

Pos. 470 enthält folgende Fassung und Ansätze:

Nicht besonders genannte Erzeugnisse und Gegenstände aus Papier, Karton, Holzmasse und Papiermehle:

1. Ohne Verbindung oder in Verbindung mit gemeinen oder feinen Materialien:		
a) Hülsen für Spinnereien oder Webereien, Jaecardkarton, auch in Verbindung damit	3	2

	Zoll in Dinar	Höchst-tarif	Mindest-tarif
100 kg	100 kg	100 kg	100 kg

Pos. 669, P. 1, enthält folgende Fassung und Ansätze:

Isolierte Leitungsdrahte für elektrischen Strom:

1. Untererd- und Unterwasserkabel für elektrischen Strom:		
a) nur in Bleiröhren	80	15
b) in unwickelten Bleiröhren	120	100

Für Pos. 542 (Eisenkonstruktionen) werden die Zollsätze erhöht auf Dinar 30.— (Höchsttarif) und 25.— (Mindesttarif).

Ebenso für Pos. 538 (Eisenabfälle) auf Dinar 3.—/1.50.

Ferner sind einige Änderungen im Ausfuhrzolltarif erfolgt.

Der oben erwähnte Entscheid trat am 5. Dezember 1934 in Kraft, mit der Einschränkung, dass die Bewilligungen, welche vor dem Inkrafttreten gemäss den Anmerkungen, Verfügungen oder Entscheiden des Ministerrates erteilt worden sind und die durch diesen Entscheid aufgehoben oder abgeändert wurden, für jene Zeit gelten, welche gemäss jeder einzelnen Zollbefreiung eingeräumt worden ist, aber höchstens noch 6 Monate vom Tage der Veröffentlichung dieses Entscheides in Jugoslawien an.

Die Fristen für die erteilten Zollbefreiungen können nicht verlängert werden.

Weitere Auskunft erteilt auf Wunsch die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements.

20. 25. 1. 35.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 23. Januar 1935 — Situation hebdomadaire au 23 janvier 1935

Aktiven — Actif

	Fr.	Fr.	Encaisse or en Suisse et à l'étranger
1. Goldbestand:			
im Inland	1.727.775.169.15		
im Ausland	155.362.149.65		
	1.883.137.338.80	—	26.657.912.50
2. Goldreserven	4.076.923.81	—	725.229.15
3. Inlandportfeuille:			
Wechsel	24.594.837.20	+ 6.002.627.43	Portefeuille effets sur la Suisse
Schatzanweisungen	3.935.900.—		effets de change
4. Wechsel der Darlehenskasse der Schweiz, Eidgenossenschaft	3.622.000.—	—	50.000.—
5. Lombardvorschüsse mit 10 tägiger Kündigungsfrist	64.426.165.15	+ 1.830.608.49	Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours
Andere Lombardvorschüsse	3.030.931.95	—	246.637.70
6. Wertschriften	52.326.742.35	—	4.341.449.50
7. Korrespondenten:			
im Inland	6.926.237.77	—	551.082.10
im Ausland	551.082.10	—	16.699.549.18
8. Sonstige Aktiven	16.699.549.18	+ 438.639.57	Autres postes de l'actif
Total	2.063.866.908.31		

Passiven — Passif

	Fr.	Fr.	Fonds propres
1. Eigene Gelder	36.500.000.—	—	—
2. Notenumlauf	1.291.513.005.—	—	22.120.560.—
3. Tagl. fall. Verbindl.	679.296.507.34	—	1.907.717.14
4. Sonstige Passiven	56.557.895.97	+ 279.027.78	Autres engagements à vue
Total	2.063.866.908.31		

Diskontosatz 2%, seit 22. Januar 1931. — Lombardzinsfuss 2 1/2% seit 8. Februar 1933. Taux d'escompte 2%, depuis le 22 janvier 1931. — Taux pour avances 2 1/2% depuis le 8 février 1933. 20. 25. 1. 35.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 25. Januar an — Cours de réduction dès le 25 janvier

Belgien Fr. 72.35; Dänemark Fr. 68.10; Danzig Fr. 101.25; Deutschland Fr. 123.85; Frankreich Fr. 20.42; Italien Fr. 26.47; Japan Fr. 91.50; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.48; Marokko Fr. 20.42; Niederlande Fr. 209.15; Oesterreich Fr. 57.75; Polen Fr. 58.45; Schweden Fr. 78.60; Tschechoslowakei Fr. 12.98; Tunesien Fr. 20.42; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien Fr. 15.20.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Richtstellung.

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung von Obligationen der Anleihe Franco-Suisse von 1868
Remboursement d'obligations de l'emprunt Franco-Suisse de 1868

In Nummern 7 und 13 vom 10. und 17. Januar ist ein Fehler unterlaufen, indem statt 32315 32313 gesetzt wurde.

Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Donnerstag, den 14. Februar 1935, nachmittags 2 1/2 Uhr, am Gesellschaftssitz (Neue Börse) stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung: 1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates pro 1934 und des Berichtes der Kontrollstelle. 2. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. 4. Verwaltungsratswahlen. 5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1934 und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab heute am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktienzertifikate oder anderen genügenden Ausweis über den Besitz bis und mit Dienstag, den 12. Februar 1935 am Schalter der Gesellschaft bezogen werden.

Zürich, den 25. Januar 1935.

Für den Verwaltungsrat:

Der Präsident: Dr. Walter E. Boveri.

Erfindungs-Patente

Gebr. A. Rebmann,

Muster- und Markenschutz erwirken in allen Staaten 132*1
Patentanwaltsbureau, Zürich, Waisenhausstr. 4, Telefon 35185

Société en commandite par actions Eckel Naber & Cie. Bâle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le 8 février 1935, à 11.30 heures du matin, au Siège de la Société.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport des gérants.
2. Rapport du conseil de surveillance.
3. Rapport du contrôleur.
4. Fixation du dividende pour 1934.
5. Decharge au conseil de surveillance.
6. Renouvellement du conseil de surveillance.
7. Nomination d'un contrôleur et d'un suppléant pour 1935.

Les cartes d'admission pourront être retirées à la caisse de la Société jusqu'au 6 février 1935 contre le dépôt des actions.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du contrôleur seront tenus à la disposition des actionnaires, au siège social, à partir du 31 janvier 1935.

Le président du conseil de surveillance:

Alfred Staehling.

Compañia Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anonima)

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires

En vertu des résolutions du Conseil d'Administration et conformément aux dispositions des art. 12 et 23 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le **21 février 1935, au siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651-659, à Buenos Aires, à 14 h. 30.**

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Augmentation du capital social de 50,000,000 à 100,000,000 de pesos moneda nacional curso legal (art. 6 des statuts).
- 2^o Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'assemblée.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de Banque au siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651-659, à Buenos Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'assemblée, conformément à l'art. 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de Banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants:

En Suisse:

Société de Banque Suisse, à Bâle,
Union de Banques Suisses, à Zurich,
Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,
Banca Unione di Credito, à Lugano,
et tous leurs sièges et succursales en Suisse,
MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle,
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, à Zurich;

aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:

MM. A. Iselin & Co., à New York.

198

Buenos Aires, le 27 décembre 1934.

Le conseil d'administration.

Ersparniskasse Toggenburg A.-G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 7. Februar 1935, nachmittags 3^{1/2} Uhr im Hotel „Krone“, Lichtensteig

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1934.
2. Bericht der Kontrollstelle und Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 1934.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle und der Suppleanten.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle sind vom 28. Januar an auf unserem Bureau in Lichtensteig zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt und können von diesem Tage an bei allen unseren Filialen Jahresberichte bezogen werden.

Die Eintrittskarten zu der Generalversammlung werden sowohl vom Sitze in Lichtensteig als auch von unsern Niederlassungen in St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil, Flawil und Gossau bis zum 6. Februar gegen Ausweis des Aktienbesitzes verabfolgt.

(1278 G) 236 i

Lichtensteig, den 21. Januar 1935.

Der Verwaltungsrat.

Mitteilung an die Inhaber von Obligationen der 7 1/2 % Anleihe der Königlich-Ungarischen Regierung von 1924

Die Treuhänder der 7 1/2 % Anleihe der Königlich-Ungarischen Regierung von 1924 teilen mit, dass, gemäß der am 15. Juli 1933 von der Königlich-Ungarischen Regierung abgegebenen Erklärung, fremde Devisen zur Zahlung von 50 % der am 1. Februar 1935 fällig werdenden Zinsen überwiesen worden sind, während für den Rest Pengő-Scheine der Königlich-Ungarischen Regierung bei der Ungarischen Nationalbank zu Gunsten der Treuhänder hinterlegt wurden.

Infolgedessen haben die Treuhänder den Zahlstellen Weisungen zur Zahlung von 50 % der am 1. Februar 1935 fälligen Zinsscheine erteilt. Zur Wahrung der Rechte der Obligationeninhaber für den Restbetrag werden die Zinsscheine mit dem Vermerk „50% payés“ versehen und den Inhabern zurückgegeben.

Die Treuhänder bringen die im Juli 1933 erschienene Anzeige in Erinnerung, die bekannt gab, dass die Treuhänder die Königlich-Ungarische Regierung auf die Verstöße gegen den „General-Bond“, die diese Massnahmen darstellen, aufmerksam machten.

25. Januar 1935.

Im Auftrage der Treuhänder:

Schweizerischer Bankverein.

Emprunt 7 % del Norske Zinkkompani

Le coupon n° 16 de cet emprunt, échéant le 1^{er} février 1935 ainsi que les obligations sorties au tirage du 5 décembre 1934 seront payables, dès le 1^{er} février 1935, à Fr. s. 17.50 net par coupon, et Fr. s. 500. — par obligation remboursable,

à Genève: chez MM. Pictet & Cie., 6, Rue Diday.

Trockene, saubere
Lagerräume

mit Geleiseanschluss
zu vermieten

Postfach 17, Basel 15.

I commercianti progressisti

non stanno in attesa degli interessati, ma li vanno a cercare! Un piccolo annuncio nell'edizione dei giovedì del Foglio ufficiale svizzero di commercio vi darà dei buoni risultati.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

ROVO NEON

Fabrikation in ZÜRICH-ALTSTETTEN der seit 8 Jahren bestbewährten ROVO-NEON-ROHREN für Leuchtschriften, Konturen und indirekte Beleuchtung.

Eigene Schlosserei und Spenglerei

Prospekte und Kostenvoranschläge unverbindlich durch die ausschliesslich in dieser Branche tätige Spezialfirma:

2991

ROVO & ZÜRICH

Badenerstrasse 745

Telephon 55.574

Patentverkauf

oder 243

Lizenzabgabe

Die Inhaber des schweiz. Patentes Nr. 152 599 v. 11. Dez. 1929, betreffend

«Verfahren u. Maschine zum kontinuierlichen Glessen von Schokolade und ähnlichen Massen»

wünschen mit Schweizerfabrikanten in Verbindung zu treten zwecks Verkaufes ihres Patentes oder Lizenzabgabe.

Anfrage sind zu richten an

Dipl. Ing. J. Spilly

Patentanwalt

Limmatquai 92, Zürich.

Akt. Ges. Arthur Rieter, Stein a. Rhein

Einladung zur Obligationärversammlung

am Freitag, den 15. Februar 1935, vormittags 10 Uhr, im Hotel Helvetia, in Kreuzlingen.

TAGESORDNUNG:

Beschlussfassung über die Umwandlung der Hälfte des Fr. 600,000 betragenden Obligationär-Kapitals in Prioritätsaktien, sowie Beschlussfassung über die Zinsen.

Stein a. Rh., den 25. Januar 1935.

(9471 K)

Der Verwaltungsrat.

Commune de La Chaux-de-Fonds

Remboursement d'obligations en 1935 aux domiciles indiqués sur les titres et les coupons

Le 15 avril: Emprunt 1931, 4%, 191 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:

Séries Nos	2001 à 2010	2011 à 2020	2341 à 2350
2361 à 2370	2381 à 2390	3501 à 3510	
4871 à 4880	4881 à 4890	5281 à 5290	
6001 à 6010	7201 à 7210	7211 à 7220	
7221 à 7230	7231 à 7240	8701 à 8710	
8711 à 8720	8721 à 8730	8731 à 8740	
8741 à 8750	11360		

Le 1^{er} août: Emprunt 1908, 4%, 80 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:

Nos	2	56	61	102	164	208	233	264	299	315
350	405	453	466	494	499	503	578	603	628	
763	800	803	827	900	910	918	946	969	991	
1028	1038	1044	1071	1126	1194	1201	1250	1303	1400	
1422	1444	1457	1491	1512	1550	1599	1633	1668	1727	
1730	1787	1807	1828	1857	1875	1902	1959	2046	2075	
2140	2238	2239	2312	2347	2354	2474	2480	2507	2537	
2557	2646	2655	2704	2754	2803	2861	2902	2957	2999	

Le 1^{er} novembre: Emprunt 1901, 4%, 100 obligations remboursables par fr. 500, savoir:

Nos	18	45	104	119	131	133	156	174	179	186
191	197	200	204	244	258	261	281	284	286	
295	308	315	320	359	375	386	392	452	495	
508	535	558	567	589	618	619	621	622	633	
638	666	688	696	704	709	721	724	729	739	
744	783	787	852	869	876	877	915	930	943	
956	1000	1006	1007	1026	1027	1056	1127	1133	1143	
1154	1166	1170	1174	1182	1192	1193	1195	1225	1228	
1258	1281	1291	1304	1309	1314	1317	1321	1323	1325	
1395	1411	1420	1421	1422	1442	1445	1446	1457	1492	

Le 31 décembre: Emprunt 1890, 3 1/4 %, 50 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:

Nos	1	68	127	128	133	137	242	243	245	248
305	310	318	319	320	381	445	448	529	530	
532	534	581	591	595	597	601	650	651	655	
690	707	741	766	769	845	884	983	986	991	
993	1012	1013	1015	1017	1051	1075	1092	1098	1099	

Le 31 décembre: Emprunt 1899, 4%, 145 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:

Nos	2	4	12	13	26	27	67	68	69	84
87	106	118	127	135	136	157	158	159	160	
166	167	168	190	215	217	218	225	226	230	
231	232	233	349	350	379	383	395	404	413	
414	446	448	449	509	510	530	540	600	634	
679	715	797	815	909	965	968	969	970	1001	
1013	1024	1027	1041	1049	1050	1103	1206	1298	1302	
1316	1340	1343	1344	1346	1428	1429	1493	1528	1529	
1535	1554	1559	1561	1609	1688	1695	1699	1703	1704	
1707	1725	1748	1796	1797	1798	1811	1828	1885	1886	
1909	1910	1911	1918	1920	1925	1927	1928	1938	1947	
1965	1966	1967	1974	1976	1977	1978	1996	2018	2028	
2030	2080	2087	2089	2091	2093	2109	2117	2122	2130	
2164	2184	2195	2211	2228	2298	2303	2306	2336	2362	
2363	2365	2368	2373	2390						

Le 31 décembre: Emprunt 1905, 3 1/4 %, 48 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:

Nos	3	79	200	227	285	343	380	401	533	597
655	699	702	728	756	806	873	971	1004	1047	
1124	1198	1267	1348	1400	1403	1488	1631	1670	1704	
1731	1851	2003	2059	2165	2256	2353	2447	2563	2626	
2677	2704	2736	2803	2876	2902	2940	2999			

L'intérêt de tous ces titres cesse de courir dès la date indiquée pour leur remboursement.

2100 C.

La Chaux-de-Fonds, le 15 janvier 1935. Direction des Finances.